

ÜWG-Fraktion Erbach, 64711 Erbach

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
António Marques Duarte
Neckarstraße 3
64711 Erbach

Erbach, 12. August 2026

Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Kinderbetreuung

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Fraktion der ÜWG Erbach stellt folgenden Antrag zur Prüfung einer möglichen interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der Kinderbetreuung:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeiten einer interkommunalen Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen im Bereich „Kinderbetreuung“ zu prüfen.

- 1.) Als erster Schritt soll der Istzustand, an welcher Stelle schon Zusammenarbeit stattfindet, dokumentiert und anschließend das Ergebnis im Ausschuss für Soziales, Familien und Sport vorgestellt werden.
- 2.) Des Weiteren sollen Möglichkeiten erarbeitet werden, um die Zusammenarbeit zu vertiefen.

Beispiele für eine mögliche Zusammenarbeit sind: Vertretungspools, Bündelung von Einkauf, Personalgewinnung (keine Konkurrenz, sondern gemeinsame Akquise), gemeinsame Warteliste, Entlastung der Verwaltung und somit der einzelnen Haushalte.

Begründung:

Eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung liegt uns am Herzen, stellt uns aber vor immer größeren Herausforderungen. Auch stellt die Kinderbetreuung einen sehr großen Teil der Ausgaben im jährlichen Haushalt dar. Der Fachkräftemangel und die steigenden Kosten müssen bewältigt werden. Eine vertiefte Zusammenarbeit kann uns helfen, die Herausforderungen zu meistern.

Dieser Antrag wurde den in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen zur Kenntnis gegeben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gerd Kolmer'.

Gerd Kolmer
Fraktionsvorsitzender

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K. Herrmann'.

Klaus Herrmann
Stellv. Fraktionsvorsitzender